

VIADRINA CENTER B/ORDERS IN MOTION



EUROPA-UNIVERSITÄT VIADRINA FRANKFURT (ODER)

Research Factory B/ORDERS IN MOTION im Wintersemester 2024/2025



Programm

In der Research Factory stellen nationale wie internationale Gastvortragende sowie Forschende im Schwerpunktbereich „B/Orders in Motion“ der Europa-Universität Viadrina (EUV) ihre Arbeit vor. In gemeinsamer Diskussion und im fächerübergreifenden Austausch werden inter-/transdisziplinäre Ansätze und theoretische Perspektiven zur Erforschung der Wechselwirkungen von Grenzen und Ordnungen weiterentwickelt.

Mi., 30. Oktober 2024, 16:15 - 17:45 Uhr
In Präsenz, Senatssaal (HG 109)

The Sigh of Displacement: Affective Imaginaries of Post-Gezi Migration from Turkey

With: Dr. Özlem Savaş

(Chair of Comparative Cultural and Social Anthropology, EUV)

Due to escalating political oppression in Turkey after the 2013 Gezi movement, many dissident academics, artists, journalists, and students left for Berlin. Based on engaged ethnographic research across media, artistic projects, and public events, this talk examines affective practices and imaginaries that mediate the lived experiences of post-Gezi displacement. Through examples of audiovisual art, online blogs, and YouTube videos, it explores how they form subjectivities, relationalities, and belongings through the collective and political emotions they reveal, create, circulate, and archive. Rather than confining them to a distinct sphere of migrant culture or community, it situates these affective imaginaries within broader frameworks for living with and acting on troubled times, drawing on feminist and queer explorations of negative affect and cross-boundary relationalities.

Registration is not required.

Mi., 06. November 2024, 16:15 - 17:45 Uhr
Hybrid: Senatssaal (HG 109) & online

At the Nation's Gates. A History of the French-German Border from Below (1871-1914)

With: Dr. Benoit Vaillot

(Luxembourg Centre for Contemporary and Digital History, University of Luxembourg)

The French-German border between 1871 and 1914 was a laboratory for experimenting with social and political arrangements that were later extended to other borders in France and Germany, and then applied to all European borders after the First World War. In many respects, this singular border bore the seeds of the profound transformations that sovereignty and national identity were to undergo throughout the 20th century.

Benoit Vaillot's book proposes a transnational history from below of the border drawn between France and the German Empire at the end of the War of 1870, which disappeared with the first combats of the First World War. Seldom has a border received so much attention from its contemporaries and illustrated so well its function as a point of balance between two antagonistic powers in the era of nation-states.

Book presentation of:

Benoit Vaillot: *L'invention d'une frontière. Entre France et Allemagne, 1871-1914.* CNRS Éditions, Paris, 2023.

Please register here: <https://forms.europa-uni.de/form/provide/1855/?lang=en>

Do., 14. November 2024, 14:00 - 20:00 Uhr
Logensaal (LH) & Livestream

Bartoszewski Promemoria 4 Friedenskommunikation: Mediation, Sprache, Politik

Das diesjährige Symposium widmet sich der Friedenskommunikation und Konfliktlösung mit den Mitteln der Diplomatie. Der Einführungsvortrag sensibilisiert für die Gefährdung des Friedens durch Falsch- und Desinformation mit Hilfe von KI. In der anschließenden Diskussion werden Friedenskommunikation und ihre Störfaktoren erörtert, wobei auch die Rolle von Kritik, Ironie und Hassrede erläutert wird. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf verschiedenen Methoden der Mediation zur Konfliktlösung. Das Verständnis von Informationsaustausch und

multilateralem Dialog wird betont. Schließlich wird das Weimarer Dreieck zur Neupositionierung Europas als „Friedensprojekt“ thematisiert. Den Abschluss bildet eine zivilgesellschaftlich/kirchliche Perspektive.

In deutscher und polnischer Sprache mit Simultanübersetzung.

Informationen zur Anmeldung und das Veranstaltungsprogramm finden Sie hier: https://www.ub.europa-uni.de/de/benutzung/bestand/kd_stiftung/index.html

Eine Veranstaltung der Karl Dedecius Stiftung in Kooperation mit der Kardynał Stefan Wyszyński Universität, dem Oekumenischen Europa-Centrum, dem Viadrina Center of Polish and Ukrainian Studies, dem Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION sowie dem Pan-Tadeusz-Museum der Ossoliński-Nationalbibliothek.

Mi., 20. November 2024, 16:00 s.t. - 17:45 Uhr
Hybrid: Senatssaal (HG 109) & online

Buchvorstellung: Linking Borderlands. Komplexität – Dynamik – Interdisziplinarität

Der im Open Access erschienene Sammelband „Linking Borderlands“ beleuchtet die Komplexität und Dynamik europäischer Grenzregionen als Kontakt- und Übergangszonen. Er präsentiert Ergebnisse des interdisziplinären, durch das BMBF geförderten Verbundprojekts „Linking Borderlands: Dynamiken grenzregionaler Peripherien“. Im Fokus stehen die Großregion SaarLorLux+ und die Grenzregion Brandenburg/ Lubuskie. Die Beiträge des Sammelbandes erweitern die theoretischen Grundlagen, zeigen praktische Anwendungsfelder auf, spiegeln die enge Interaktion zwischen Forschung und Praxis wider und dienen als Ausgangspunkt für weitere Forschungsprojekte.

Die Veranstaltung beginnt mit drei Impulsvorträgen zu Beiträgen aus den Unterkapiteln Theorie & Grundlagen, Empirie & Handlungsfelder sowie Praxis & Transfer. Die anschließende Podiumsdiskussion vertieft die thematischen Schwerpunkte des Sammelbandes gemeinsam mit den Vortragenden unter Einbeziehung von Fragen und Impulsen

aus dem Publikum. Die Veranstaltung schließt mit einem Ausblick auf zukünftige Forschungsprojekte.

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Umtrunk ein.

Wir bitten um Anmeldung unter: <https://forms.europa-uni.de/form/provide/1856/?lang=de>

Vorstellung von:

Linking Borderlands. Komplexität – Dynamik – Interdisziplinarität, hg. v. Sara Bonin, Ludger Gailing, Kirsten Mangels, Tobias Schank, Dagna Zinkhahn Rhobodes (Border Studies. Cultures, Spaces, Orders, Bd. 10). Baden-Baden: Nomos, 2024.

Mi., 04. Dezember 2024, 16:15 - 17:45 Uhr
Hybrid: Senatssaal (HG 109) & online

Grenzasymmetrien als Barriere oder Resource? Migrantische Unternehmer*innen im Kosovo

Mit: PD Dr. Carolin Leutloff-Grandits
(Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION)

*Kosovo ist schon seit Jahrzehnten von Auswanderung betroffen; die Rolle der Migration für die kosovarische Gesellschaft wird mittlerweile ambivalent betrachtet. Es besteht die Hoffnung, dass Migrant*innen, die im Heimatland Unternehmen gründen, einen Beitrag zur Entwicklung des Kosovo leisten und dadurch Menschen zum Bleiben animieren. Wie agieren Migrant*innen, die als Unternehmer*innen im Kosovo tätig sind? Auf welche Herausforderungen treffen sie und welche Strategien wenden sie an, um erfolgreich zu sein? Der Vortrag untersucht migrantisches Unternehmertum und fragt nach der gesellschaftlichen Einbettung und dem „Grenzeffekt“. Dieser zeigt sich durch das Erschließen grenzüberschreitender Märkte, aber auch durch Asymmetrien u.a. in Bezug auf Wissen, Vertrauen und generell Vorstellungen von Modernität und Entwicklung. Solche Grenz-asymmetrien bilden nicht nur Barrieren, welche migrantische Unternehmer*innen überwinden müssen, sondern sie stellen auch Ressourcen da, die von ihnen aktiv genutzt werden.*

Wir bitten um Anmeldung unter: <https://forms.europa-uni.de/form/provide/1857/>

Mi., 11. Dezember 2024, 16:15 - 17:45 Uhr
Hybrid: Senatssaal (HG 109) & online

Buchvorstellung: Grenzüberschreitende Daseinsvorsorge. Stand und Perspektiven in europäischen Verflechtungsräumen

Mit: Mit: Dr. Norbert Cyrus
(Herausgeber, Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION/ Universität Osnabrück)

Dr. Peter Ulrich
(Herausgeber, Universität Potsdam, Kommunalwissenschaftliches Institut)

Dr. Sabine Zillmer
(Autorin, Spatial Foresight)

Dr. Marcin Krzymuski
(Autor, Frankfurt-Stübiger Kooperationszentrum)

*Grenzüberschreitende Verbindungen werden in der Europäischen Union dichter und intensiver. Die national organisierten und ausgerichteten Angebote der öffentlichen Daseinsvorsorge kommen an ihre Grenzen. Grenzüberschreitende Daseinsvorsorge ist daher eine zunehmend genutzte Möglichkeit, um die Versorgung der Bevölkerung mit öffentlichen Dienstleistungen in grenzüberschreitenden Räumen zu verbessern. Dabei werden in einer 360-Grad-Perspektive z.B. Brandschutz, Rettungsdienste, öffentlicher Nahverkehr oder Gesundheitsversorgung grenzübergreifend gestaltet. Eine am Center B/ORDERS IN MOTION entstandene Neuerscheinung bietet einen aktuellen Überblick zu Stand und Perspektiven grenzüberschreitender Daseinsvorsorge in europäischen Verflechtungsräumen. Herausgeber und beteiligte Autor*innen werden Erkenntnisse und Ergebnisse mit Schwerpunkt auf den polnisch-deutschen Grenzraum vorstellen.*

Im Anschluss laden wir Sie zu einem Umtrunk ein.

Vorstellung von:
Grenzüberschreitende Daseinsvorsorge. Stand und Perspektiven in europäischen Verflechtungsräumen, hg. v. Peter Ulrich, Norbert Cyrus, Jarosław Jańczak. Wiesbaden: Springer VS.

Wir bitten um Anmeldung unter: <https://forms.europa-uni.de/form/provide/1904/>

Mi., 15. Januar 2025, 11:00 - 13:00 Uhr
Online-Vortrag (Hybrid: AM 02)

Reading the Mediterranean Border through Racial Capitalism

With: Prof. Dr. Timothy Raeymaekers
(Department of History and Cultures – Geography Unit, University of Bologna)

*In this talk, Timothy Raeymaekers will present his monograph *The Natural Border: Bounding Migrant Farmwork in the Black Mediterranean* (Cornell 2024). Telling the recent history of Mediterranean agri-food capitalism from the perspective of marginalized Black African farm workers, the book argues that, in the context of global supply chains and repressive border regimes, agrarian production and reproduction are based on fundamental racial hierarchies. Taking the example of the tomato - a typical ‚Made in Italy‘ commodity - the book furthermore interrogates how political boundaries are drawn around the land and the labour needed for its production, what technologies of exclusion and inclusion enable capitalist operations to take place, and which practices structure the allocation, use and commodification of land and labour across global commodity chains - thus offering a new conceptualization of territorial boundaries from a critical political ecology and environmental justice perspective.*

Please register here: <https://forms.europa-uni.de/form/provide/1909/?lang=en>

Mi., 29. Januar 2025, 16:15 - 17:45 Uhr
In Präsenz, Senatssaal (HG 109)

Documenting the Undocumented: Experimenting Europe at the Biometric Migrant Archive

With: Dr. Romm Lewkowicz
(Max Planck Institute for Social Anthropology, Halle)

The talk highlights Romm Lewkowicz’s book project, an ethnography on the biometric governance of illegalized migrants in the EU. It explores how the undocumented migrant became a laboratory

for experimentation in documentation technologies, particularly biometrics, and the implications of the policy fantasy of turning migrant bodies into identity documents and mobile carriers of borders. It draws on fieldwork conducted in EU policy circuits, Izmir’s smuggling hubs, the biometric “hotspot” at the Greek island of Chios, and the diverse physical and legal paths of Middle Eastern and East African migrant interlocutors. Exploring how biometric identification is embodied and subverted by those it wishes to (un-)document, the talk illuminates how this form of governance is transforming the practice of migration, the materiality of bureaucracy, the performance of citizenship and the body of Europe.

Registration is not required.

Bitte informieren Sie sich aktuell im Online-Veranstaltungskalender des Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION. Please check the online event calendar of the Viadrina Center for the latest information: <https://www.borders-in-motion.de/de/transfer/aktuelle-veranstaltungen/index.html>



Hinweise | Please note:

Veranstaltungsorte: | Venues:
HG= Hauptgebäude | Main Building - Große Scharrnstraße 59, Frankfurt (Oder)
LH= Logenhaus | Lodge Building - Logenstraße 11, Frankfurt (Oder)

Anmeldung: Aktuelle Informationen zur Anmeldung finden Sie hier: | **Registration:** Current information on registration can be found here: <https://www.borders-in-motion.de/de/transfer/aktuelle-veranstaltungen/index.html>

Für die Durchführung der Online-Veranstaltungen wird Zoom genutzt. Es gelten die Datenschutzbestimmungen der Firma Zoom (<https://zoom.us/de-de/privacy.html>). Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie Ihr Einverständnis zur Nutzung von Zoom. | Zoom is used for the implementation of on-line events. The privacy policy of Zoom applies (<https://zoom.us/de-de/privacy.html>). With your registration, you give your consent to the use of Zoom.

Kontakt | Contact:

Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION
research-factory@europa-uni.de